

EIN.NEST°BERLIN

genossenschaftliches wohn- und geschäftshaus

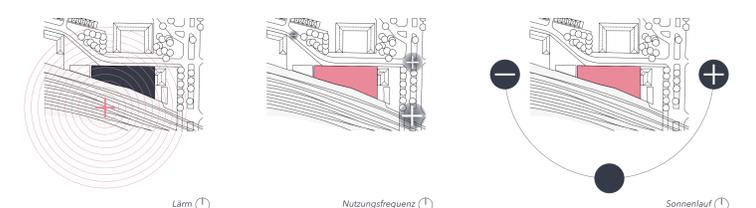
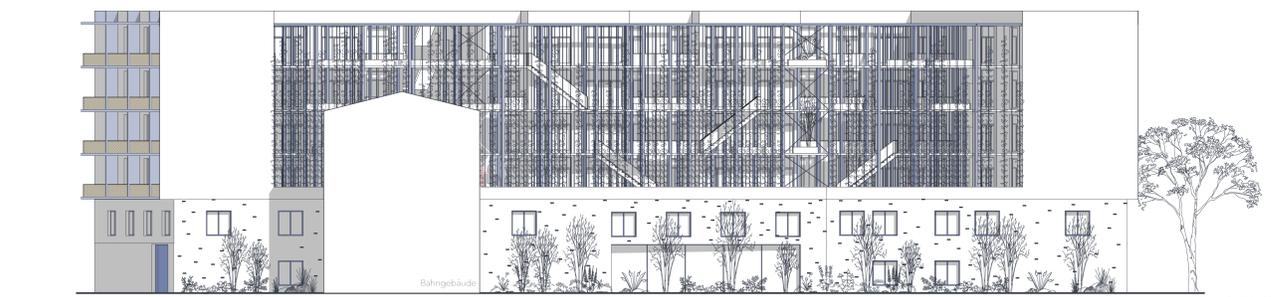
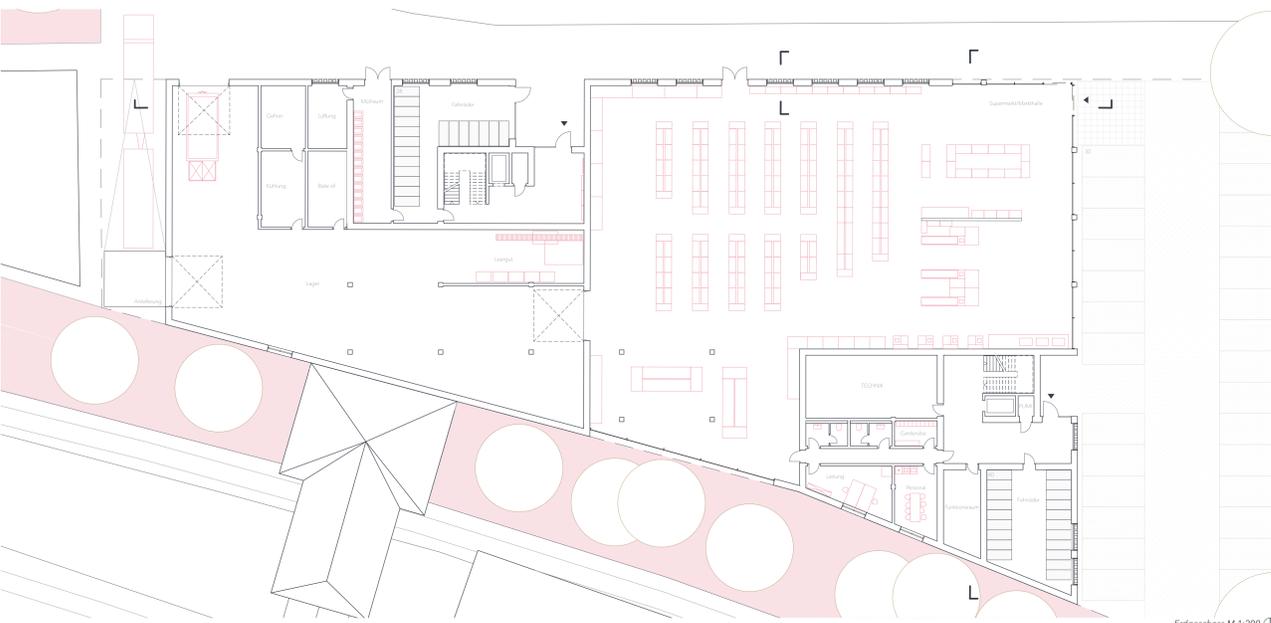
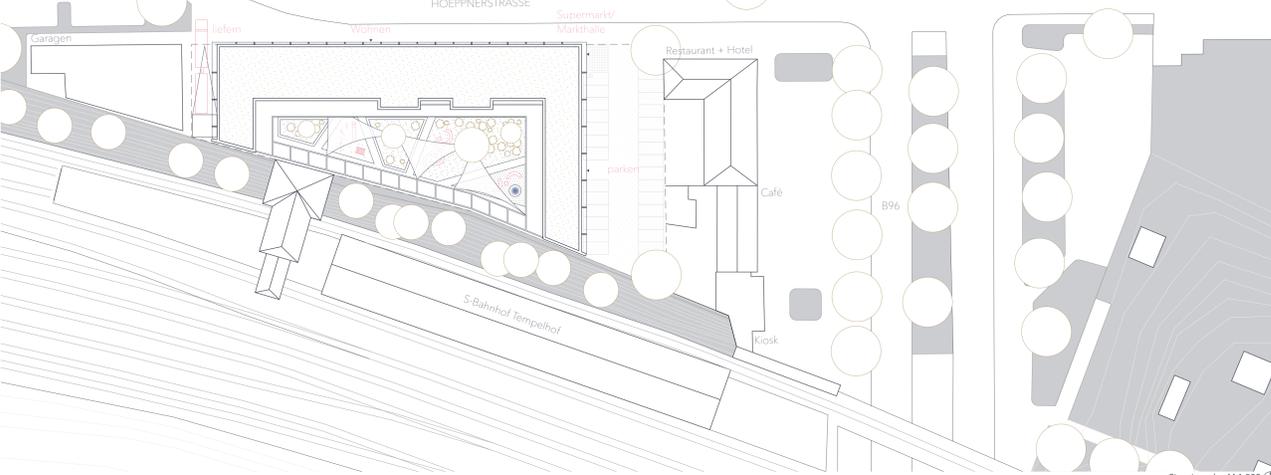
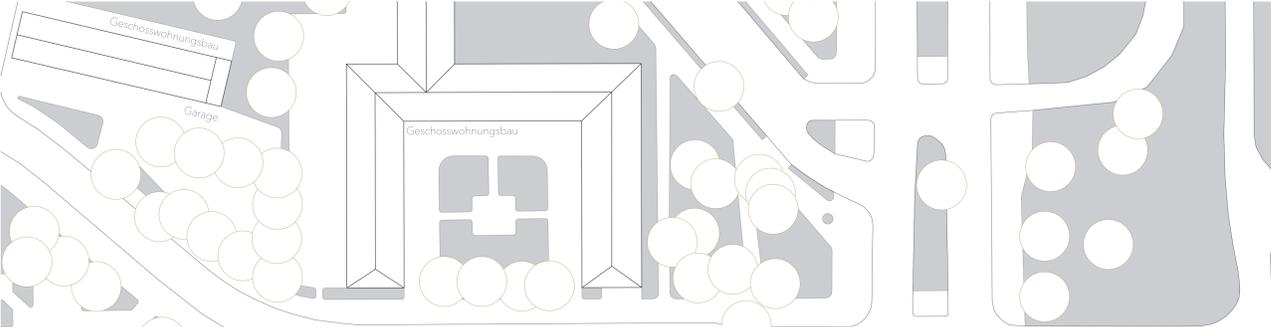


EIN.NEST°BERLIN - Ein Prototyp für gemeinschaftliches Wohnen und nachhaltige Stadtentwicklung. Auf dem Gelände eines ALDI-Markts in Berlin-Tempelhof entsteht eine genossenschaftliche Wohnüberbauung mit Supermarkt im Erdgeschoss.

Ziel: Das Potenzial eingeschossiger Gewerbeflächen maximieren und zugleich eine lebendige, nachhaltige Gemeinschaft schaffen. **EIN.NEST°BERLIN** bietet flexiblen Lebensraum, angepasst an unterschiedliche Bedürfnisse. Der Supermarkt im Erdgeschoss kann zukünftig in eine Bewegungshalle oder Stadteithalle umgewandelt werden. Liefer- und Parkflächen sind räumlich getrennt, die Eingänge zu den Wohnbereichen klar definiert. Fahrradstellräume und weitere Funktionsräume an den Eingängen positioniert. Das erste Obergeschoss bietet Co-Working Flächen, und Gymnastikräume für eine gemeinschaftliche Nutzung. Abstellflächen für Wohnungen könnten hier ebenfalls integriert werden. Das

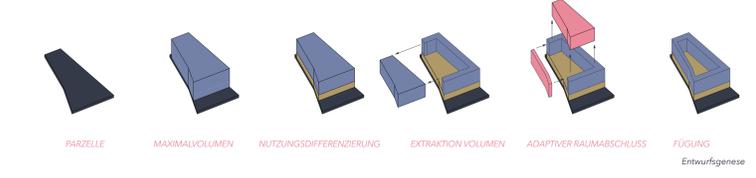
zweite Obergeschoss bietet in einem großzügigen Dachgarten Spiel- und Aufenthaltsbereiche, sowie Plätze für Nachbarschaftsaktivitäten. Die Wohnungen folgen einem flexiblen Prinzip: Küchen dienen als Begegnungszonen, private Räume können leicht angepasst werden - Räume und ganze Wohnungen geschaltet werden. Die zentrale Waschküche am Treppenhaus ist Funktionsraum und Genossenschaftlicher Treffpunkt mit Sofaecke, Sauna oder Billardtisch. Ein vertikaler Garten verbindet die Süd-Nord-Riegel, schließt an den Laubengang an und bietet naturnahe Rückzugsmöglichkeiten. Das ehemalige Bahngelände könnte in Zukunft als Kulturraum dienen.

EIN.NEST°BERLIN schafft ein integratives Konzept für modernes Stadtleben, das Gemeinschaft, Nachhaltigkeit und individuelle Entfaltung vereint - ein echtes NEST für alle.



Das trapezförmige Grundstück verläuft in Nord-Süd-Ausrichtung und ermöglicht durch seine Geometrie eine optimale Ausrichtung der Baukörper zur Maximierung des Tageslichts. Im Osten grenzt es an das Tempelhofer Feld, dessen offene Struktur Besonnung und Frischluftströme fördert, während der S-Bahnhof Tempelhof im Südosten eine stark frequentierte Zone darstellt. In westlicher

Richtung nimmt die Nutzungshäufigkeit deutlich ab. Die südlich verlaufende Bahntrasse erfordert durch ihre Lärmbelastung gezielte Schallschutzmaßnahmen in der Anordnung der Baukörper und Fassaden, um eine hohe Aufenthaltsqualität sicherzustellen.



MEHR SCHUTZ VOR LÄRM
Im Süden des Grundstücks wird ein vertikaler Park integriert, der sowohl als ästhetisches Gestaltungselement als auch als funktionaler Schallschutz dient. Die grüne Fassade übernimmt eine doppelte Funktion: Sie filtert den Lärm der angrenzenden Bahntrasse effektiv und schafft gleichzeitig einen Pufferaum, der die Wohnqualität optimiert. Durch die Begrünung wird ein visuell und ökologisch ansprechender Schutzraum geschaffen, der die Aufenthaltsqualität erheblich steigert, ohne den Wohnraum zu beeinträchtigen.

KOMPAKT UND EFFIZIENT
Die Nasszellen sowie alle weiteren leitungsintensiven Bereiche werden kompakt zu zentralen Kernen gebündelt. Diese Anordnung minimiert die Leitungslängen und optimiert die technischen Infrastrukturen, wodurch sowohl die Bau- als auch die Betriebskosten reduziert werden. Gleichzeitig ermöglicht die zentrale Positionierung der Kerne eine flexible und anpassungsfähige Grundrissgestaltung, die unterschiedliche Nutzungen und Raumforderungen innerhalb des Baukörpers unterstützt.

MEHR FÜR ALLE - MEHR FÜR DICH
Die Grundrisse kombinieren gemeinschaftsfördernde und private Bereiche: Küchen dienen als genossenschaftliche Treffpunkte, während Laubengang, Dachgarten und vertikaler Park Kommunikationsnetzwerke bilden. Gleichzeitig bieten abgewandte Rückzugsräume Privatsphäre und Entspannung. Der vertikale Garten wirkt durchlässig und integriert sich harmonisch in den umgebenden Stadtraum, indem er sowohl visuelle Verbindungen schafft als auch den Umgebenden Raum stärkt.

STARKES GERÜST - FLEXIBLE NUTZUNG
Der Baukörper besteht aus stabilen tragenden Bauteilen und flexiblen Wänden, die je nach Bedarf und Nutzung angepasst oder entfernt werden können. Diese Struktur ermöglicht sowohl eine flexible Anpassung der Wohnungsgrößen als auch die einfache Umnutzung für gewerbliche Zwecke mit minimalem Aufwand.

WIR SIND BUNT
Verschiedene Lebensmodelle, Phasen und Bedürfnisse erfordern unterschiedliche Wohnungstypen. Vom generationenübergreifenden WG-Modell bis hin zu 3-Zimmer-Wohnungen entstehen vielfältige Typologien, die Platz für alle bieten. Ein NEST für alle - denn nur eine vielfältige Gemeinschaft macht den Raum lebendig.

